

Anwesende Fachschaften:

Philosophie
Anglistik / Romanistik
Pädagogik
Psychologie
Geophysik
Physik
Biochemie
Biologie
Chemie
Geographie
Europäische Ethnologie/Volkskunde
WiSo
Ur- und Frühgeschichte
Migration und Diversität
Rechtswissenschaften
Agrarwissenschaften/Ökotropologie
Nordistik
Sportwissenschaft
Zahnmedizin

Gäste:

Johnny Schwausch (AStA)
Julia Schmidtke (AStA)
Caroline Lemke (Queerbeauftragung)

1. Begrüßung, Formalia
2. Stellungnahme zu Ponseti und Stirn vom Queerreferat
3. Berichte
StuPa
AStA
Koordination
4. Erstveranstaltungen
Wie lief es bei euch so?
Lektionen fürs nächste mal?
5. Ergebnisse der Texte an StuPa/AStA und Präsidium
6. FVK-Koordination
7. Verschiedenes
Parkchips
Workshop Akkreditierung
Tabelle Themenvergabe Präferenz

1. Begrüßung, Formalia

- Yannick begrüßt die FVK und erläutert das Vorgehen

- Tagesordnung per Akklamation angenommen.

2. Stellungnahme zu Ponseti und Stirn vom Queerreferat

- Ponseti und Stirn sind Forscher:innen zum Thema (Trans-)Sexualität.
- Ponseti lehrt auch an der Uni.
- Die Queer-Referate Schleswig-Holstein haben eine Stellungnahme verfasst, da sie die Inhalte und Meinungen in Forschung und Lehre nicht okay finden.
- Es wird nach Inhalten gefragt der Texte gefragt:
 - Es werden falsche Pronomen genutzt.
 - Definitionen werden falsch verwendet.
 - Es werden Konversionstherapien befürwortet.
 - In der Stellungnahme sind einige Zitate.
- Es wird um entsprechende Paper der Beiden gebeten.
- Wurden die Paper schon peer reviewed und veröffentlicht?
 - Ja, es gab teils deutlichen Gegenwind.
- Die geplante Deadline für die Unterschriften ist der nächste Freitag.
 - Ein Vorschlag ist bis Freitag auf Rückmeldung zu warten und zu unterschreiben, falls sich bis dahin eine ausreichende Anzahl an Fachschaften gemeldet hat.
 - Die meisten Fachschaften möchten heute nicht direkt unterschreiben.
- Wo sollen die Fachschaften sich melden, wenn sie unterschreiben wollen?
 - Lieber bei der FVK-Koordination, aber auch beim Queer-Referat ist möglich.
- Vorschlag: Es wird bis zum 12.11 23:59 gesammelt, und dann an das Queer-Referat geschickt.

3. Berichte

- StuPa
 - Es ist wenig interessantes passiert.
 - Frau Fulda hat sich vorgestellt.
 - Es wurde über die Stellungnahme(n) und Kommunikation gesprochen.
 - Des Haushalt wurde noch nicht besprochen
- AStA
 - Es ist nicht allzu viel passiert.
 - Viele Verwaltung
 - Der AStA hat ein Eichhörnchen adoptiert.
 - Das FS-Referat hat angefangen die Fachschaften zu besuchen.
 - Es gab/gibt wieder den Lehramts-Erst-Hilfe-Kurs
- Koordination
 - Teilnahme an verschiedenen Gremien.
 - Jeden zweiten Dienstag Konferenz mit Präsidium, StuPa und AStA.
 - Gebt uns gerne Rückmeldung, wenn wir Themen mitbringen sollt.
 - Theman war z.B. die Situation von vorläufig eingeschrieben Master-Studierenden, die dann z.B. eine letzte Bachelor Prüfung nicht bestehen. (Durch verlängerte Fristen relevant)
 - Es gibt jetzt ein Austausch-Treffen mit AStA-Vorstand und StuPa-Präsidium

4. Erstveranstaltungen

Wie lief es bei euch so? Lektionen fürs nächste mal?

- "Jo war intensiv"
- Chemie Hybrid-Modell
 - Online Veranstaltungen wurden gut angenommen.
 - Präsenz war wegen Labormaterialien nötig.
 - Rallye wurde wegen Corona abgesagt.
 - Viele Ersits haben sich wohl privat in Präsenz getroffen
- Physik komplett online
 - Direkter Anschluss an die Ersti-Begrüßung
 - Kam gut an
 - Online-Rallye
 - Videoführung durch alle 6 Semester kam sehr gut an.
 - Monatlicher Spieleabend jetzt wöchentlich
- Jura
 - Hybrid
 - Informationen online
 - Rallye in Präsenz
 - Weit aufgeteilt.
 - Es gab leider einen Corona-Fall, dadurch fiel ein Teil der Präsenzveranstaltungen aus
 - Discord wurde für den Grillabend genutzt.
 - Probleme durch 300-Personen Zoom-Lizenz
- Bio
 - Lief wunderbar
 - Tagesschau auf Zoom mit Videos
 - Aufwendiges Hygiene-Konzept, lief aber gut.
 - Professor:innen haben sich vorgestellt und Fragen beantwortet.
- Informatik/Mathe
 - Lief gut
 - Das meiste online
 - Leichte Probleme mit Gruppeneinteilung
- Philosophie
 - Komplette online
 - Plattform war Discord.
 - Lief gut, auch wenn komplett anders als sonst.
 - Der Discord-Server hat sich als Plattform etabliert
- Pädagogik
 - Online Spieleabend war gut.
- Teils wurden die Grenzen für Gruppengröße und Alkohol überschritten.
- Das Treffen mit dem GM war sehr hilfreich

Wie ist das Semester angelaufen?

- Geschichte
 - Vorlesung per BBB ist aus technischen Gründen entfallen.
 - Gibt jetzt vorübergehend nur Materialien.
- Ethno

- Lief ganz gut
- Biologie
 - Erstis sind noch planloser als sonst.
 - Kursleiter:innen ebenfalls unorganisiert und sprechen sich nicht ab.
 - Platzvergabe funktioniert nicht.
- Chemie
 - Auch hier technische Probleme bei BBB
 - Professoren laden teils zu spät Videos hoch.
 - Erstis sind etwas verloren.
 - Labore in Präsenz
 - Probleme durch Kombi aus Präsenz und Online
 - Lange Wege
- Informatik
 - Zu viele Plattformen und deshalb verwirrte Erstis
- Philosophie
 - Bei engagierten Dozierenden sehr gute Lehre.
 - Es wurde zum Teil in Präsenz geplant, das wurde über den Haufen geworfen.
 - Kritik an der Regelung nur Präsenz für Erstsemester zuzulassen.
- Viele Probleme durch nicht hochgeladene Videos

5. Ergebnisse der Texte an StuPa/AStA und Präsidium

Annika präsentiert die Ergebnisse

- Rückblick was so passiert ist.
 - Stellungnahme Freiversuche/UB/Präsenz
 - Stellungnahme Unibibliothek
 - Stellungnahme Transparenz & Präsenz und Brief an AStA & StuPa
 - Telefonat(e) mit Frau Prof. Parchmann
 - Einladung ins StuPa und außerordentliches Gespräch
 - Danach mit Frau Parchmanns Nachfolger Herr Prof. Hundt
 - Das StuPa hat den Brief (intern) diskutiert.
 - Es gab dann ein Gespräch zwischen einigen Fachschaften, StuPa und AStA.
- Die Forderungen
 - Generell
 - Bessere Vernetzung stud. Interessengruppen
 - Mehr Präsenzlehre insb. für Erstsemester.
 - Ggf. Zusammenarbeit mit Kinos und Theatern
 - Konkret
 - Protokollierung der Sitzungen des Krisenstabes (und anderer Gremien)
 - Abgelehnt, weil hier keine Entscheidungen getroffen werden
 - Ende der Teilschließungen der UB
 - Einberufung eines Senatssonderausschusses zu den Abschätzungen der Auswirkungen der Corona-Maßnahmen
 - Abgelehnt wegen vieler kleiner Gründe.
 - Näheres im StuPa-Protokoll
 - Am 02.11 Treffen mit Präsidium.
 - Nach neuen Corona-Restriktionen Kritik an der Teil-Schließung

- der Unibibliothek
 - Landesregelung erlaubt offene Bibliotheken.
 - Regelung für Hochschulen nicht.
- Wie geht es weiter?
 - Vorschlag: Enge Zusammenarbeit der Fachschaften in einer AG
 - "Die Universität und die Pandemie"
 - Austausch
 - Perspektiven aus verschiedenen Fachkulturen
 - Überblick über den derzeitigen Stand der Universität/Des Studiums
 - höhere Glaubwürdigkeit und Geschlossenheit bei konkreten Forderungen
 - Fakultätsübergreifende Zusammenarbeit
 - Ggf. vorm PZ viele neue Themen.
 - Interessierte sollen sich bei der Koordination oder Annika melden.
 - Gerne bis Donnerstag
 - Auch gerne danach

Kommentare

- Durch die sich schnell ändernden Bedingungen ist die FVK-Sitzung kein ausreichendes Gremium.
- Die Ergebnisse der Sitzungen gingen leider nicht an die Fachschaften.
- Die Situation war auch für die Beteiligten sehr unangenehm, wegen Einladungen an Einzelpersonen und Legitimation.
- Es gab lange keine konkreten Ergebnisse, aber auch der Mangel an Ergebnissen sollte kommuniziert werden.

6. FVK-Koordination

- Bei der nächsten FVK-Sitzung soll die Koordination neu gewählt werden.
- Ein Teil der aktuellen Kommunikation fällt aus oder wird fertig.
- Es werden jetzt Personen gesucht die eingearbeitet werden.
- Aufgaben sind unter anderem
 - Sitzungen vorbereiten
 - Teilnahme an Gremien
 - Nach Corona Organisation von
 - NOP
 - SIT
 - Ehrenamtsfest

7. Verschiedenes

- Parkchips
- Seminar Akkreditierung
 - Vorrassichtlich 08.-10. Januar

- QM interne Schulung
 - 11.12
- Tabelle Themenvergabe Präferenz
 - <https://lms.uni-kiel.de/auth/RepositoryEntry/1820983312/CourseNode/101414495540411/Message/3434905690>
- Wie verteilt ihr Altklausuren an eure Studierenden? Online ist schwierig, in Person nicht Corona-verträglich.
 - Die Informatik hat ihre Altklausuren online, aber nur aus dem Uninetz zugänglich.
 - Ein Olat-Kurs ist möglich
 -